

**Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Groß
Nordende**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 07.02.2008
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:30 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal der ehemaligen Schule, Dorfstraße 93 in
25436 Groß Nordende

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Ute Ehmke	GuB	1. stv. Bürgermeisterin
Herr Peter Hormann	GuB	
Herr Frank Koelbel	AKWG	
Herr Klaus Piening	AKWG	Vorsitzender
Frau Birgid Rohwer	AKWG	
Frau Sabine Schulz	AKWG	2. stv. Bürgermeisterin
Herr Klaus Wedde	GuB	
Herr Kai Weidemann	AKWG	

Protokollführer/-in

Herr Frank Wulff

Verwaltung

Herr Jürgen Manske Protokollführer

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Sabrina Kölln-Tietje GuB

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 28.1.2008 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 1 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 12 und 13 werden gegeneinander ausgetauscht. Die Änderung der Tagesordnung erfolgt einstimmig (8).

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

2. Informationen über die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der letzten Gemeindevertretung
3. Bericht des Bürgermeisters
 - 3.1. Büsche Dorfgemeinschaftshaus
 - 3.2. Geschwindigkeitsmessgerät
 - 3.3. Eichen in der Grenzstraße
 - 3.4. Kinderfasching
 - 3.5. Skat- und Knobelabend
 - 3.6. Jahreshauptversammlung
 - 3.7. Spendenaktion "Hänsel und Gretel"
 - 3.8. Unterhaltungsmaßnahmen Kinderspielstube
4. Berichte der Ausschussvorsitzenden
5. Einwohnerfragestunde
 - 5.1. Spendenaktion "Rettet Hänsel und Gretel"
 - 5.2. Fußweg an der Ostseite der B431
 - 5.3. Neues Baugebiet
 - 5.4. Straßenschild "Achtern Hollernbusch"
 - 5.5. Unterhaltung des öffentlichen Bereichs bei den Auffahrten Piening/Koelbel
 - 5.6. Reinigung des Grundstückes rund um die Kinderspielstube
 - 5.7. Zustand des Kirchenstieges (Wanderweg)
6. Nachwahl zum Gemeindewahlausschuss
Vorlage: 060/2008/GrN/BV
7. Bestätigung der Wahl des Wehrführers und des stellvertretenden Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Groß Nordende
Vorlage: 061/2008/GrN/BV

8. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 066/2008/GrN/BV
 9. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen bis zum 31.12.2007
Vorlage: 067/2008/GrN/BV
 10. Betriebskostenzuschuss 2008 für die kindergartenähnliche Einrichtung Groß Nordende
Vorlage: 058/2007/GrN/BV
 11. Erweiterung der Öffnungszeiten in der Kinderstube auf 20 Wochenstunden
Vorlage: 059/2007/GrN/BV
 12. Aufstellung einer 2. Änderung des Flächennutzungsplanes und Fortschreibung des Landschaftsplanes
Vorlage: 063/2008/GrN/BV
 13. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 4 "Förn Sandweg/Achtern Hollembusch"
Vorlage: 062/2008/GrN/BV
 14. Haushaltsplan und Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008
Vorlage: 064/2008/GrN/HH
 15. Investitionsprogramm 2007 - 2011
Vorlage: 065/2008/GrN/HH
 16. Verschiedenes
- Einwohnerversammlung
- 16.1.
- Aktion Sauberes Dorf
- 16.2.

Protokoll:

zu 2 Informationen über die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der letzten Gemeindevertretung

Der Protokollführer weist darauf hin, dass in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 7.11.2007 im nichtöffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst worden sind. Er erläutert jedoch die in der heutigen Sitzung im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse unter Wahrung des Datenschutzes.

zu 3 Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

zu 3.1 Büsche Dorfgemeinschaftshaus

Die Büsche hinter dem Dorfgemeinschaftshaus sind „auf den Stock“ gesetzt worden. Dadurch habe sich eine freiere Sicht ergeben (gleichzeitig Schutz vor Vandalismus).

zu 3.2 Geschwindigkeitsmessgerät

Das Geschwindigkeitsmessgerät steht bei der ehemaligen Schule. In letzter Zeit finden häufiger Geschwindigkeitsmessungen durch die Polizei statt.

zu 3.3 Eichen in der Grenzstraße

In der Grenzstraße wurden drei Eichen, die viel Totholz hatten und zu dicht standen, gefällt.

zu 3.4 Kinderfasching

Am 3.2.2008 fand der Kinderfasching mit einer großen Beteiligung statt.

zu 3.5 Skat- und Knobelabend

Am 8.2.2008 veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr einen Skat- und Knobelabend.

zu 3.6 Jahreshauptversammlung

Die Freiwillige Feuerwehr hat in ihrer Jahreshauptversammlung einen neuen Wehrführer und einen neuen stellvertretenden Wehrführer gewählt.

zu 3.7 Spendenaktion "Hänsel und Gretel"

Der Protokollführer ergänzt den Bericht des Bürgermeisters um folgende Punkte: Die Spendenaktion „Rettet Hänsel und Gretel“ hat bislang Zusagen für Barspenden in Höhe von 1.955 € erbracht. Die Schriftstellerin Dagmar Seifert bietet eine unentgeltliche Lesung an. Die Gemeinde könne für diese Veranstaltung Eintritt erheben; die entsprechenden Einnahmen gelten dann als Spende.

zu 3.8 Unterhaltungsmaßnahmen Kinderspielstube

Diverse Unterhaltungsmaßnahmen für das Grundstück der Kinderspielstube sind veranlasst worden (siehe **Anlage 1**).

zu 4 Berichte der Ausschussvorsitzenden

Die Berichte der Ausschussvorsitzenden entfallen, da diese bei den einzelnen Tagesordnungspunkten aus Sicht der Fachausschüsse Stellung beziehen werden.

zu 5 Einwohnerfragestunde

zu 5.1 Spendenaktion "Rettet Hänsel und Gretel"

Herr Reiner Kleinwort moniert die Vorgehensweise bei der Spendenaktion. Er

möchte wissen, wie teuer die Arbeiten sein werden und wann diese umgesetzt werden. Das Gerüst stehe schon seit Jahren. Herr Kleinwort regt an, einen Teil des Sitzungsgeldes zu spenden und auf die Alten-Nachmittage zu verzichten, damit das dafür aufgewandte Geld gespendet werden kann.

Der Bürgermeister, GV Hormann und der Protokollführer verteidigen die Spendenaktion, da es sich bei dem Portal der ehemaligen Schule quasi um ein Wahrzeichen der Gemeinde Groß Nordende handelt und eine Gemeinschaftsaktion der Bürgerinnen und Bürger die Verbundenheit mit diesem Gebäude dokumentieren soll.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Holzschnitzarbeiten bereits fertig gestellt worden sind und dass die Tischler- und Malerarbeiten im April/Mai 2008 ausgeführt werden sollen, sobald das Holz entsprechend ausgetrocknet ist. Die Kosten für die Gesamtmaßnahmen werden auf etwa 10.000 € geschätzt.

zu 5.2 Fußweg an der Ostseite der B431

Herr Reiner Kleinwort moniert, dass Teile des Fußweges an der Ostseite der B431 (in Höhe des Grundstückes Meyer und in Höhe der Einfahrt Klüvers Weg) zugewachsen sind. Hier sei dringend eine Pflege durch den Gemeindearbeiter erforderlich.

zu 5.3 Neues Baugebiet

Herr Uwe Lange, Klein Nordende, fragt im Interesse seiner Tochter, ob eine Bewerbung um eines der entstehenden Baugrundstücke abgegeben werden könne. Der Bürgermeister beantwortet diese Frage positiv. Im Frühjahr 2009 sei damit zu rechnen, dass die Fläche bebaubar ist. Im Herbst 2008 könne mit einer Vergabe der Grundstücke gerechnet werden.

zu 5.4 Straßenschild "Achtern Hollernbusch"

Herr Schippmann weist darauf hin, dass das Straßenschild „Achtern Hollernbusch“ eingewachsen ist.

zu 5.5 Unterhaltung des öffentlichen Bereichs bei den Auffahrten Piening/Koelbel

Herr Schippmann macht deutlich, dass sich in Höhe der Auffahrten Piening/Koelbel (Dorfstraße 65 und 67) im öffentlichen Bereich ein Loch befindet und dass der Gullideckel durchgebrochen sei. Der Schaden müsse der Straßenbauverwaltung des Landes gemeldet werden.

zu 5.6 Reinigung des Grundstückes rund um die Kinderspielstube

Frau Koelbel moniert, dass auf den Parkplätzen an der Kinderspielstube und rund um den Glascontainer sowie in der Hecke Scherben und Unrat liegen. Im Interesse der Kinder und Erwachsenen, die diesen Bereich vor allem nutzen, müsse regelmäßig für eine Reinigung gesorgt werden. Frau Ehmke weist darauf hin, dass schon einmal darüber beraten worden sei, dass die Fläche, auf der der Glascontainer steht, gepflastert werden soll.

zu 5.7 Zustand des Kirchenstieges (Wanderweg)

Herr Kleinwort moniert, dass der Kirchenstieg teilweise in einem nicht zumutbaren Zustand ist. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass im nichtöffentlichen Teil dem Teilausbau des Kirchenstieges zugestimmt worden ist.

**zu 6 Nachwahl zum Gemeindewahlausschuss
Vorlage: 060/2008/GrN/BV**

Ohne weitere Aussprache wird wie folgt beschlossen:

Beschluss:

Frau Katrin Capptuller wird als Beisitzerin und Frau Meike Plehn als stellvertretende Beisitzerin in den Gemeindewahlausschuss gewählt (bisher: Hauke Köhnke / Sönke Brandt).

Herr Carsten Stahl wird zum stellvertretenden Beisitzer in den Gemeindewahlausschuss gewählt (bisher: Anja Schleiden).

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

- zu 7 **Bestätigung der Wahl des Wehrführers und des stellvertretenden Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Groß Nordende**
Vorlage: 061/2008/GrN/BV

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt die Wahl von Herrn Kurt Brandt zum Wehrführer und von Herrn Jürgen Käckenhoff zum stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Groß Nordende.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

- zu 8 **Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen**
Vorlage: 066/2008/GrN/BV

GV Wedde berichtet ausführlich über die eingetretenen Haushaltsüberschreitungen. Er weist darauf hin, dass die Parkplatzverlegung im Baugebiet Achtern Holernbusch erforderlich geworden ist, weil die Zufahrt zu einem Haus zunehmend blockiert worden war. Die Umpflasterung in diesem Bereich habe zu einer Haushaltsüberschreitung geführt. Es solle versucht werden, den Fachdienst Bauordnung wegen einer falsch erstellten Genehmigung in Regress zu nehmen.

Beschluss:

Die Haushaltsüberschreitungen, die im Verwaltungshaushalt 5.222,30 € und im Vermögenshaushalt 1.298,29 € betragen, werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

- zu 9 **Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen bis zum 31.12.2007**
Vorlage: 067/2008/GrN/BV

Der Bürgermeister erstattet den Bericht. Danach hat es im Verwaltungshaushalt geringfügige Haushaltsüberschreitungen in Höhe von insgesamt 986,90 € gegeben. Der Bericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

- zu 10 **Betriebskostenzuschuss 2008 für die kindergartenähnliche Einrichtung Groß Nordende**
Vorlage: 058/2007/GrN/BV

GV'in Rohwer berichtet über die Beratung im Sozialausschuss.

Beschluss:

Dem Schulverein Groß Nordende, Sparte Kinderstube, wird für das Jahr 2008 ein Zuschuss bis zur Höhe von 10.300 € gewährt. Daneben ist der Mietwert in Höhe von 5.882,92 € durchzubuchen.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

**zu 11 Erweiterung der Öffnungszeiten in der Kinderstube auf 20 Wochenstunden
Vorlage: 059/2007/GrN/BV**

Der Bürgermeister berichtet über den Sachverhalt. Danach sei die bisherige Betreuung an drei Tagen in der Woche nicht mehr attraktiv. Durch den Geburtenrückgang gebe es zusätzlich Schwierigkeiten, die Plätze in der Kinderspielstube zu belegen. Darum wird empfohlen, eine Betreuung an 5 Tagen wöchentlich (20 Stunden wöchentlich) einzuführen. Dadurch könnte die Zahl der Kinder, die in auswärtigen Kindertagesstätten untergebracht werden, verringert werden. GV'in Rohwer berichtet über die Beratung im Sozialausschuss. GV Hormann stellt fest, dass bei einer Umsetzung der 5-Tage-Betreuung nicht sofort eine stärkere Auslastung, sondern zunächst eine höhere kostenmäßige Belastung zu erwarten sei. Der Bürgermeister und Frau Koelbel machen deutlich, dass die Verträge für eine Betreuung an drei Tagen Bestandsschutz genießen. Es gebe also eine Auslaufzeit für die Verträge von ca. zwei Jahren.

Der Protokollführer erläutert, dass auswärtige Unterbringungen Bestandsschutz genießen. Die Eltern können ihre Kinder bis zum Ablauf der Kindergartenzeit weiterhin auswärtig betreuen lassen. Die Gemeinde müsse dementsprechend den Kostenausgleich weiterhin bezahlen. Er weist jedoch auch darauf hin, dass aus seiner Sicht eine Betreuung an 5 Stunden täglich – evtl. in Verbindung mit einem Früh- und Spätdienst – zu einer deutlich besseren Auslastung führen würde. Hierfür müsse ggf. der Bedarf ermittelt werden, außerdem sind die Kostenfolgen dann zu klären.

Beschluss:

Mit Beginn des Kindergartenjahres 2008/2009 soll eine Betreuung an 5 Tagen wöchentlich mit je vier Stunden = 20 Stunden wöchentlich angeboten werden. Es ist unverzüglich eine Kalkulation für eine Betreuung an 5 Stunden täglich = 25 Stunden wöchentlich (evtl. in Verbindung mit einem Früh- und Spätdienst) aufzustellen. Außerdem ist unverzüglich eine Bedarfsermittlung anzustellen. Für das neue Konzept gilt der Grundsatz, dass auswärtige Kinder aufgenommen werden dürfen, wenn eine volle Auslastung durch Groß Nordender Kinder nicht erreicht wird. Kostenzusagen für die auswärtige Unterbringung sind bis auf weiteres restriktiv zu handhaben, da zunächst eine erneute Beschlussfassung über die Ergebnisse der Bedarfsermittlung und Kostenkalkulation abgewartet werden muss.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

zu 12 Aufstellung einer 2. Änderung des Flächennutzungsplanes und Fortschreibung des Landschaftsplanes
Vorlage: 063/2008/GrN/BV

Der Protokollführer trägt den Sachverhalt vor und geht dabei insbesondere auf die Gründe ein, die dazu geführt haben, dass das ursprünglich am Utweg geplante Baugebiet nicht verwirklicht werden kann.

Der Bürgermeister regt an, die nördlich an das künftige Baugebiet angrenzende Fläche (zurzeit landwirtschaftliche Nutzung) bereits jetzt im Landschaftsplan umzuwidmen. Nach Auffassung der Gemeindevertretung solle dies zurzeit jedoch noch nicht umgesetzt werden.

GV'in Ehmke moniert den schlechten Informationsfluss in dieser Angelegenheit.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt wie folgt:

1. Zu dem gültigen Flächennutzungsplan der Gemeinde Groß Nordende wird eine 2. Änderung aufgestellt, die für das Gebiet östlich der B431, nördlich der Straße Achtern Hollernbusch und südlich des Privatweges in den Fluren „Förn Sandweg“ folgende Änderungen der Planungen vorsieht: Die bisherige Flächennutzung als Fläche für die Landwirtschaft soll künftig eine gemischte Bebauung und eine Wohnbebauung erlauben.
2. Die Arbeitsgemeinschaft Elbberg/TGP/Lenk und Rauchfuß wird wie folgt beauftragt:
 - Ausarbeitung der Planentwürfe
 - Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger und der Träger öffentlicher Belange
 - Grenzüberschreitende Unterrichtung der Gemeinden
3. Die öffentliche Unterrichtung und Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 BauGB soll wie folgt durchgeführt werden: Öffentliche Veranstaltung.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
5. Mit der Aufstellung der Änderung des Flächennutzungsplanes sollen der Landschaftsplan fortgeschrieben und die Auswirkungen der Planung auf die Umwelt bewertet werden.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

zu 13 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 4 "Förn Sandweg/Achtern Hollernbusch"

Vorlage: 062/2008/GrN/BV

GV'in Schulz erläutert den Sachverhalt und den vom Bauausschuss gefassten Beschluss. Eine kurze Diskussion ergibt sich über die Auswahl der Ingenieurbüros.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt wie folgt:

1. Für das Gebiet östlich der B431, nördlich der Straße Achtern Hollernbusch und südlich des Privatweges in den Fluren „Förn Sandweg“ wird der Bebauungsplan Nr. 4 „Förn Sandweg/Achtern Hollernbusch“ aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:
Schaffung von Flächen für die allgemeine Wohnbebauung (WA) und einer Teilfläche an der Bundesstraße für Mischbebauung (MI).
2. Die Arbeitsgemeinschaft Elbberg/TGP/Lenk und Rauchfuß wird wie folgt beauftragt:
 - Ausarbeitung der Planentwürfe
 - Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger und der Träger öffentlicher Belange
 - Grenzüberschreitende Unterrichtung der Gemeinden
3. Die öffentliche Unterrichtung und Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll wie folgt durchgeführt werden: Öffentliche Veranstaltung.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 21 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

**zu 14 Haushaltsplan und Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008
Vorlage: 064/2008/GrN/HH**

GV Wedde erläutert die wesentlichen Einnahme- und Ausgabeblöcke im Haushaltsentwurf und größere Abweichungen von den Vorjahreszahlen. GV Hormann weist auf die Veränderungen bezüglich der Höhe der Schulkostenbeiträge und auf die Ursachen dafür hin.

Eine Kreditaufnahme in Höhe von 325.000 € ist zur Zwischenfinanzierung der Grunderwerbs- und Planungskosten für das neue Baugebiet vorgesehen.

Beschluss:

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 (**Anlage 2**) mit den erforderlichen Anlagen wird verabschiedet.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

zu 15 Investitionsprogramm 2007 - 2011

Vorlage: 065/2008/GrN/HH

GV Wedde erläutert das Investitionsprogramm für die Jahre 2007 – 2011.

Beschluss:

Das anliegende Investitionsprogramm (**Anlage 3**) wird verabschiedet.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmig -

zu 16 Verschiedenes

zu 16.1 Einwohnerversammlung

GV Hormann moniert die kurzfristige und nicht abgesprochene Termingestaltung. Er, die GV'in Ehmke und der GV Wedde seien an dem vorgesehenen Tage an der Teilnahme verhindert. Einvernehmlich wird der neue folgende Termin für die Einwohnerversammlung festgesetzt: 18.2.2008, 20.00 Uhr.

zu 16.2 Aktion Sauberes Dorf

Bgm Piening weist darauf hin, dass die Aktion Sauberes Dorf „Frühjahrsputz“ am 5.4.2008 stattfinden wird.

Für die Richtigkeit:

Datum: 13. Februar 2008

Klaus Piening

Jürgen Manske

